

22.04.2021

Landtag von Niederösterreich
Landtagsdirektion

Eing.: 22.04.2021

Ltg.-**1524-1/A-3/530-2021**

W- u. F-Ausschuss

ANTRAG

des Abgeordneten Kasser

gemäß § 34 LGO 2001

zu den Anträgen Ltg.-1524/A-3/530-2021 und Ltg.-1504/A-3/519-2021

betreffend **Unterstützung des Tourismus und der Ausflugsziele in Niederösterreich**

Der Tourismus in Niederösterreich ist, wie der gesamte Tourismus weltweit, durch die Covid-19-Pandemie stark in Mitleidenschaft gezogen worden. Niederösterreich hat dabei den geringen Vorteil, dass Teilbereiche der Tourismuswirtschaft in Niederösterreich, wie der Kurtourismus oder die Beherbergung von Geschäftsreisenden, weiter möglich sind, sodass die Tourismuswirtschaft nicht gänzlich zum Erliegen kommt. Viele Gastronomiebetriebe, beispielsweise auch viele Betriebe der NÖ Wirtshauskultur, haben zudem auf Speisenabholung und Lieferservice umgestellt und werden bei diesen Aktivitäten auch laufend von der Niederösterreich Werbung unterstützt.

Sobald Gastronomiebesuche, Ausflüge und Reisen wieder möglich sind, wird der Bedarf nach Gastronomie und Urlaub rasant ansteigen und es ist demnach eine rasch ansteigende Nachfrage zu erwarten. Diese zu erwartende Nachfrage wird von der Niederösterreich Werbung und den sechs regionalen Destinationsorganisationen stark begleitet werden. Zahlreiche Maßnahmen wie Werbekampagnen, Inserate-Werbung, Social-Media-Aktivitäten und PR-Aktionen sind bereits in Vorbereitung. Die Niederösterreich Werbung wurde dafür mit einem deutlich höheren Budget ausgestattet. Insgesamt stehen hierfür im Jahr 2021 Mittel in der Höhe von 5 Mio. Euro zusätzlich zum geplanten Budget zur Verfügung, um die landschaftlichen und kulturellen Schönheiten und die touristischen Angebote breit zu kommunizieren und zu positionieren.

Entsprechende Konzepte werden dazu bereits geplant, können aber erst finalisiert und ausgerollt werden, wenn Klarheit über die zukünftigen Öffnungen und die weitere Vorgangsweisen herrscht. Darüber hinaus wird mit dem Projekt „Sicher rausgehen in Niederösterreich“ seitens der Niederösterreich Werbung ein umfassendes Besucher-Informations- und -Lenkungssystem installiert, um Maßnahmen zu treffen, die den Gästen Niederösterreichs ein unkompliziertes und sicheres Freizeiterlebnis ermöglichen. Aufgrund dieser Maßnahmen wird somit den Forderungen des Antrags Ltg.-1524/A-3/530-2021 bereits entsprochen. Im Wirtschaftsbericht Niederösterreich, welcher jährlich dem NÖ Landtag vorgelegt wird, erfolgt auch eine umfassende Berichterstattung über die diesbezüglichen Maßnahmen der Niederösterreich Werbung. Es ist geplant hierbei auch explizit auf die durchgeführten Maßnahmen zur Covid-19-Krise einzugehen.

Der Bund und die Österreich-Werbung werden dahingehend gefordert sein, gezielte Werbemaßnahmen auf den heimischen Gast auszurichten sowie - sofern dies im Hinblick auf die Pandemie möglich ist - einen noch stärkeren Fokus auf Osteuropa und den süddeutschen Raum zu legen, um den Tourismus zu unterstützen.

Auch die Niederösterreich-CARD GmbH als eigenständiges Unternehmen unterstützt die heimischen Ausflugsziele massiv. Mit der Niederösterreich-CARD können über 300 Ausflugsziele ein Jahr lang bei freiem Eintritt besucht werden. Zählt man die ersparten Eintrittsgelder für alle Ausflugsziele zusammen, dann ergibt sich eine mögliche Ersparnis von über 2.900 Euro für einen Preis von 63 Euro pro Karte. Für aktive CARD-Inhaber der Saison 20/21 gibt es für die Saison 21/22 einen zusätzlichen Treuebonus. Die Verlängerung der Niederösterreich-CARD ist für diese Zielgruppe günstiger und kostet nur 53 Euro.

Sollte wie im Antrag Ltg.-1504/A-3/519-2021 gefordert die Niederösterreich-CARD gratis ausgestellt werden, würde dies zu massiven Rückgängen der Einnahmen bei den beliebtesten Attraktionen führen, da hierdurch faktisch der normale Ticketverkauf zum Erliegen kommen würde. Die Betriebe erhalten nämlich nicht 100% des Eintrittspreises, sondern nur einen Teil davon über die Refundierung der Niederösterreich-CARD.

Weiters könnte es hierdurch zu unkontrollierten temporären Besucherspitzen in einzelnen Ausflugszielen kommen. Dies gilt es insbesondere in Zeiten einer

ausklingenden Pandemie zu vermeiden. Viel sinnvoller ist es, die COVID-19 Testangebote des Bundes der Aktion „Sichere Gastfreundschaft“, welche sich bereits in den Wintermonaten als effizient erwiesen hat, auch in den Sommermonaten für die Mitarbeiter – insbesondere der Ausflugsziele – auszuweiten. Weiters ist geplant die Serviceleistungen für die Kunden weiterzuentwickeln, insbesondere im Hinblick auf die Handy-Applikation der Niederösterreich-CARD.

Wichtig für den Tourismus in Niederösterreich ist eine gezielte Unterstützung für die Ausflugsziele und Betriebe, um den heimischen Tourismus und die Ausflugsziele zu fördern. Im Mai 2020 und im Februar 2021 wurde etwa der Interessentenbeitrag vom Land übernommen, um die Betriebe zu entlasten. Weitere Initiativen wie die Förderung „Gastgeber – Hygienemaßnahmen“ und eine Marketingoffensive wurden durch das Land Niederösterreich gesetzt.

Zudem wird seitens des NÖ Wirtschafts- und Tourismusfonds ab Mai 2021 eine unkomplizierte Förderaktion für Hotellerie und Gastronomie gestartet, um den Tourismusbetrieben eine zusätzliche Unterstützungsmöglichkeit zu bieten. Der Tourismus wird bei den Vorbereitungen auf einen Neustart nach der Covid-19-Krise mit 3 Mio. Euro unterstützt. Zwei neue Förderschienen sollen Gastronomie, Hotellerie, Privatzimmervermietern und Campingbetrieben dabei helfen „wieder durchzustarten“. Über die Förderschiene „Zu Gast in Niederösterreich - Gestalten und Verbessern“ erhalten die Unternehmen einen Zuschuss zu Investitionen ab 5.000 Euro. Die Förderung beträgt 20 Prozent der Investitionskosten und maximal 10.000 Euro. Die zweite Förderschiene "Qualitätstourismus Niederösterreich" unterstützt größere Vorhaben ab 100.000 Euro mit einer Förderquote von zehn Prozent und maximal 50.000 Euro. Klein- und Mittelbetriebe können die Förderungen ab dem 3. Mai 2021 beantragen.

Der Gefertigte stellt daher folgenden

A n t r a g :

Der Hohe Landtag wolle beschließen:

- „1. Die NÖ Landesregierung wird im Sinne der Antragsbegründung aufgefordert,
 - a) die angeführten Förderaktionen „Zu Gast in Niederösterreich - Gestalten und Verbessern“ und „Qualitätstourismus Niederösterreich“ rasch und unbürokratisch zur Unterstützung des Tourismus in Niederösterreich umzusetzen und
 - b) darauf hinzuwirken, dass durch eine kontinuierliche Weiterentwicklung die Serviceleistungen der Niederösterreich-CARD erweitert werden und die Rabattaktion „Treuebonus“ der Niederösterreich-CARD intensiv beworben wird.

2. Die NÖ Landesregierung wird im Sinne der Antragsbegründung aufgefordert an die Bundesregierung heranzutreten und sich dafür einzusetzen, dass
 - a) das COVID-19 Testangebot „Sichere Gastfreundschaft“, das mit dem Ende der Wintersaison am 30.4.2021 ausläuft, verlängert wird und auch für Mitarbeiter der Ausflugsziele in den Sommermonaten zugänglich gemacht wird und
 - b) die Werbemaßnahmen der Österreich Werbung gezielt auf den heimischen Gast ausgerichtet werden und nach der Pandemie ein verstärkter Fokus auf Osteuropa und den süddeutschen Raum gelegt wird.

3. Durch diesen Antrag gemäß § 34 LGO werden die Anträge Ltg.-1524/A-3/530-2021 und Ltg.-1504/A-3/519-2021 miterledigt.“